

ur
9,90€

Modell Eisen Bahner

Magazin für Vorbild und Modell

Nr. 12
Dezember 2010
59. Jahrgang

Deutschland 3,90 €
Österreich 4,50 €
Schweiz 7,80 sFr
B/Lux 4,60 €
NL 5,00 €
Frankreich/Italien/
Spanien/Portugal (cont.) 5,25 €



B13411

Im MEB-Testreport:

- Rocos 18 201 in TT
- Beckmanns sächsische 38 in TT
- Athearns Big Boy
- Rocos ICN in H0
- Wiekras sechssachsige Deutz-Lok
- Bemos offene RhB-Zweiachser
- Vollmers Öko-Kunststoffhäuser
- MDS Müllers IIm-Radsätze
- Brekinas LP 608
- Model-Car-Set Dachser
- Janos Belarus

Werkstatt:

- ▶ Finish für Lasercut-Feuerwache
- ▶ Neue Vierfach-Fahrreglerkarte II
- ▶ Schiebewandwagen-Alterung
- ▶ Modellbahn-ABC

IC '79-Revival

Köln – Hamburg
und retour

Bw-Entwicklungshilfe

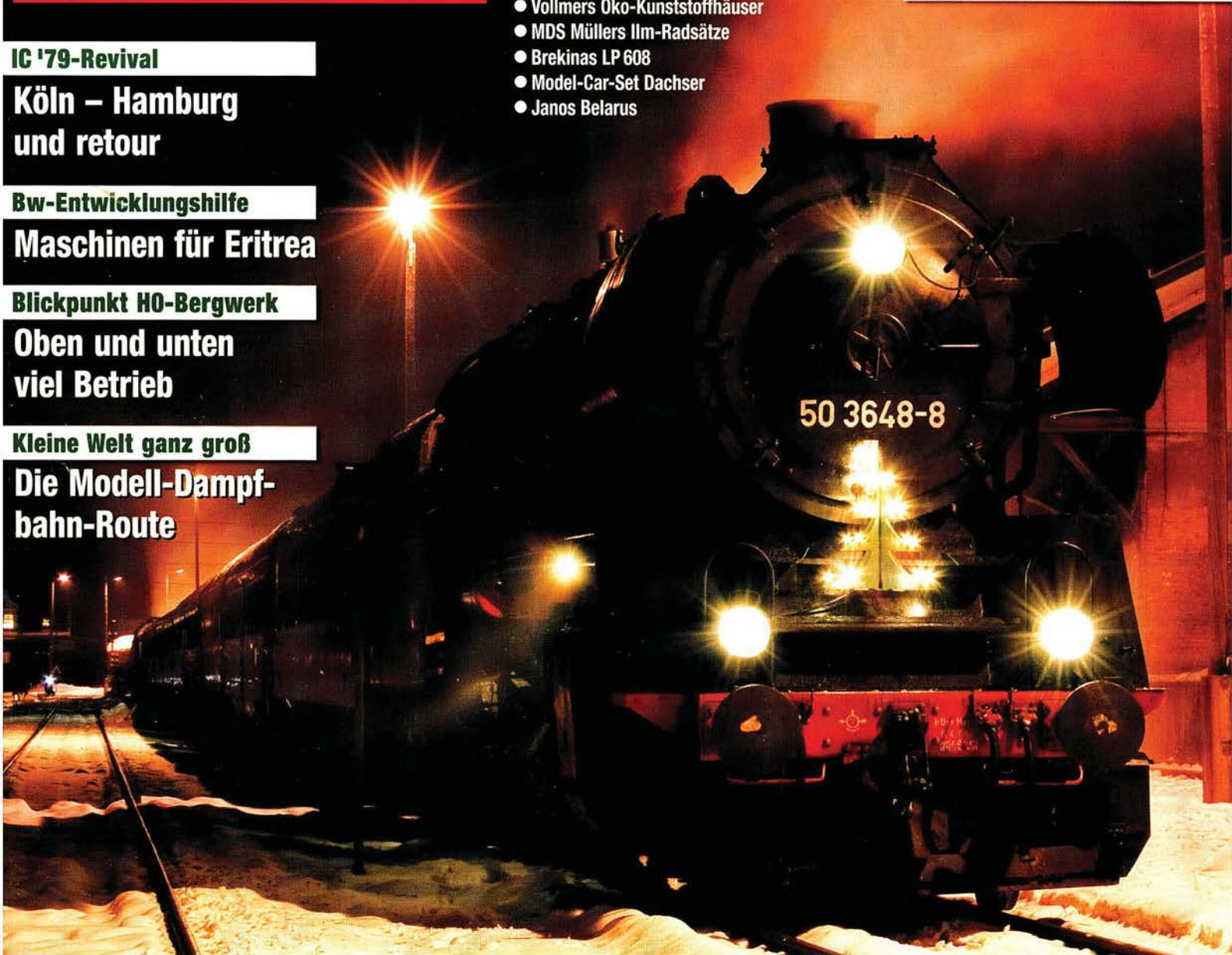
Maschinen für Eritrea

Blickpunkt H0-Bergwerk

Oben und unten
viel Betrieb

Kleine Welt ganz groß

Die Modell-Dampf-
bahn-Route



Tolle Reisetipps für den Advent

Die Dampfbahn-Route

Mit Volldampf voraus!

modellbahnshop-sebnitz

www.modellbahnshop-sebnitz.de

1:87
Formneuheit
Ab jetzt
lieferbar

DC: 58,49 €
AC: 76,49 €



NEU

PIKO

75-59560 Diesellokomotive BR 118 DR Ep. IV (DC)
75-59360 Diesellokomotive BR 118 DR Ep. IV (AC, Auslieferung Nov. 2010)
75-56121 Decoder Classic mit Lastregelung (DC/AC)
75-56122 Decoder Hobby mit Lastregelung (DC/AC)
75-56197 Soundkit für BR 118

Techn. Daten:

- Kupplungsaufnahme und Kurzkupplungskinematik
- 3 Spitzenlicht / 2 Schlussleuchten, Fahrtrichtungsabhängig
- Schnittstelle NEM 652 / für Sound vorbereitet
- Mindestradius: 358 mm
- LÜP: 224 mm

1:87
Exklusivmodell

29,95 €

PIKO

75-72133 Containertrogw. (Simson VEB Fahrzeugwerke Suhle) DR, Ep.IV

1:87
Exklusivmodell

32,50 €

EMZ
Motorräder aus Zschopau
Motorräder mit Zschopau

PIKO

75-72124 Containertrogw. (MZ Motorräder aus Zschopau) DR, Ep.IV

1:87
Formneuheit

199,90 €

KRES
Modelle

NEU

57-17320 Schienenbus BR 173 002 der DR, Epoche IV

1:87

64,95 €

ROCO
Dampflok BR 80 der DR, Ep.III

Soundpaket

47-43372 Dampflokomotive BR 80 der DR, Ep.III

1:87
Exklusivmodell

36,95 €

BRAWA

40-48694 Gli22 Tetraethylblei des Chemiefaserwerk Prennitz, DR Ep.IV

1:160
Formneuheit

124,95 €
54,95 €

Kuehn

41-91000 Doppelstockwagenset DR, Ep.IV (1 x DBmq und 2 x DBmu)
41-91005 Doppelstockwagenset DR, Ep.IV (2 x DBmu)

● vorbestellen
● sofort lieferbar

Ab 50,- Warenwert liefern wir Ihnen die Ware innerhalb Deutschlands portofrei nach Hause.
Modellbahnshop Sebnitz | Versandhandel | Lange Str. 62 | 01855 Sebnitz
Tel.: 03 59 71-80 93 50 oder 80 50 9 | Fax: 03 59 71-80 45 8 | info@modellbahnshop-sebnitz.de

Inhalt

TITELTHEMA

14 EISKRISTALLE UND RAUCHPARTIKEL
Auch die Winterzeit ist Dampfbahn-Routen-Zeit.

VORBILD

DREHSCHLEIBE

- 4 BAHNWELT AKTUELL
- 23 KRAFTVOLL DURCHS WERRATAL
Im Plandampf-Einsatz: 44 2546, 41 1144 und 95 1027.
- 24 WIR SIND DAS VÖLCKE
Stuttgart 21 wirft beim Kommentator Fragen auf.

GESCHICHTE UND GESCHICHTEN

- 26 DIE LEGENDE LEBT
Mit dem IC'79 einmal Köln – Hamburg und zurück.

ABENTEUER EISENBahn

- 30 HILFS-GÜTER FÜR ASMARA
Dänische Staatsbahn unterstützt Bw in Eritrea, Teil 1.

MODELL

TITELTHEMA

- 82 UNTERWEGS AUF DER MODELLBAHN-ROUTE
Besuch wert: Schauanlagen an der Dampfbahn-Route.

WERKSTATT

- 49 BASTELTIPPS
- 50 HÖLZERNE HÜTTE FÜR FLORIAN'S JÜNGER
Jörg Chocholatý wertet Laser-cut-Bausatz Ilfeld auf.
- 54 DIE VIERFACH-FAHRREGLERKARTE
Neues von Groupie-MEB-Tron: Teil 2, Bauanleitung.
- 57 MODELLBAHN-ABC
P wie Pantographen.
- 58 NEUER LOOK FÜR HABBINS UND CO.
Märklin-/Trix-Schiebewandwagen werden gealtert.

PROBEFAHRT

- 62 SCHILD UND BLECH
- 62 BIG BOY
- 63 KURZE RHÄTIER
- 63 DEUTZ-GIGANT

UNTER DER LUPE

- 64 RUNDE SACHE
- 64 DER WÖRTHNER
- 65 SPEDITEURS-FLOTTE
- 65 DER BELARUS
- 66 NATURKOST

TEST

- 68 GRÜNER PFEIL
Roco erfreut TT-Bahner mit der Schnellfahrlok 18 201.
- 72 DER ALPENFLITZER
Der H0-ICN aus Bergheim nimmt Fahrt auf.

SZENE

- 74 GLÜCK AUF!
Im Blickpunkt: H0-Bergwerk des MEC Stollberg.
- 80 AUFGALOPPI!
Die Leipziger Messe sorgt für Modellbahn-Schwung.

AUSSERDEM

88 MODELLBAHN AKTUELL

5 STANDPUNKT

93 IMPRESSUM

35 BAHNPOST

36 GÜTERBAHNHOF

86 TERMINE + TREFFPUNKTE

34 BUCHTIPPS

94 VORSCHAU

22 INTERNET

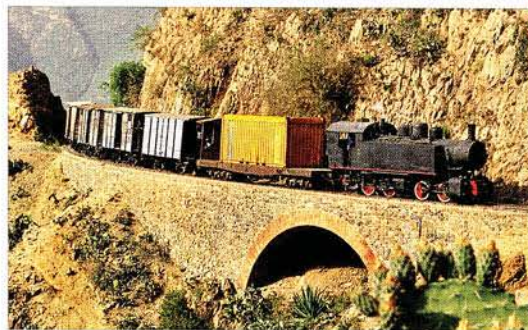
Jede Stunde, 26 jede Klasse

An das innovative Bundesbahn-Angebot erinnert die DBAG mit ihrem Plan-IC'79.



14 Sachsen-Winter

Weihnachtsurlaub schon gebucht? Die Dampfbahn-Route bietet viel für Erlebnishungrige.



30 Zum Horn von Afrika

Bw-Ausrüstung aus Dänemark hilft Eritreas Staatsbahn, Teil 1.



74 Bergbau inklusive

Über- und auch untertage herrscht in H0 Betrieb beim MEC Stollberg.

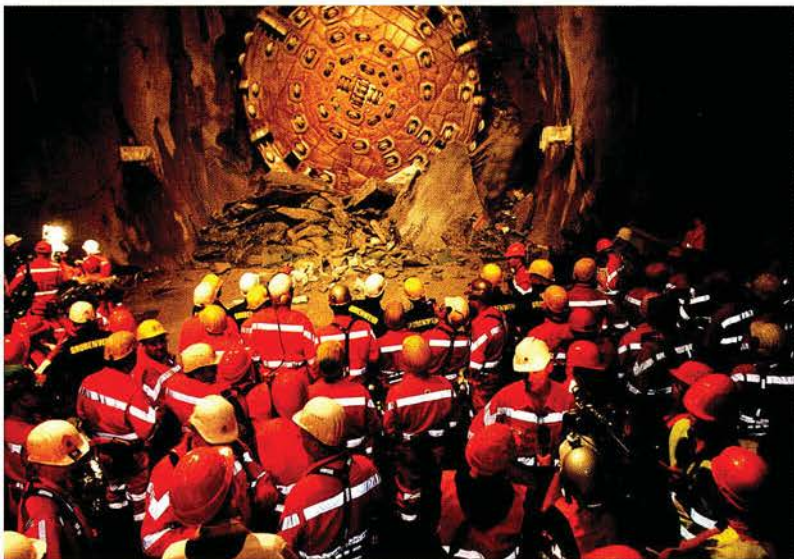


Titel: Auf VSE-Lichterfahrt hält 50 3648 am 13. Dezember 2008 im Bahnhof Schlettau.
Foto: Fabian Schenk

Sächsische 82 Miniaturwelten

Rechts und links der Dampfbahn-Route warten auf die Fans tolle Schauanlagen.





Es ist vollbracht. Der längste Eisenbahntunnel der Welt ist durchbrochen. Es wird dennoch voraussichtlich weitere sieben Jahre dauern, bis er ausgebaut ist und in Betrieb gehen kann.

Stollen bei Sedrun folgten eine 800 Meter Liftfahrt in die Tiefe und nochmals sechs Kilometer per Stollenbahn. Die meisten der rund 3500 Mineure aus Deutschland, Österreich, Portugal, Italien, Tschechien, der Slowakei, Polen, Südafrika und der Schweiz sowie weitere Projektbeteiligte verfolgten das Ereignis auf Großbildschirmen auf ihren Baustellen. Die europäischen Verkehrsminister wurden während einer Sitzung in Brüssel nach dem Durchschlag via Fernsehen zu Bundesrat Leuenberger durchgeschaltet.

Von den insgesamt 151,8 Kilometern Tunnel, Schächte, und Stollen wurden 43,7 Prozent im Sprengvortrieb und 56,3 Prozent mit Tunnelbohrmaschinen ausgebrochen. Der allerletzte Durchschlag in der Weströhre wird im Frühjahr 2011 erwartet. Jetzt beginnt der Innenausbau, damit der Tunnel im Dezember 2017 in Betrieb gehen kann. Wenn 2019 auch noch der 15,4 Kilometer lange Ceneri-Basistunnel fertiggestellt sein wird, bietet der Alpendurchstich eine umweltfreundliche und schnelle Nord-Süd-Verbindung mit einem Kulminationspunkt auf 549 Metern über Meeresspiegel.

GOTTHARD-DURCHBRUCH

Der längste Tunnel der Welt

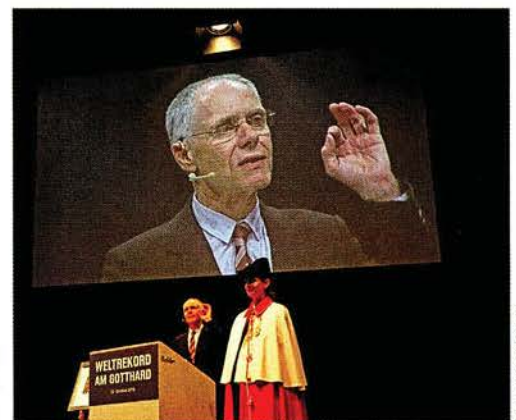
□ „Der Berg ist groß. Wir sind klein“, rief Bundesrat und Verkehrsminister Moritz Leuenberger den rund 200 privilegierten Personen entgegen, die 2500 Meter unter dem Piz Vatgira und 27 Kilometer vom Nordportal Erstfeld und 30 Kilometer vom Südportal Bodio entfernt auf den Hauptdurchschlag im Gotthard-Basistunnel warteten. Und weiter „Heute durchbohren wir ihn und schaffen den längsten Tunnel der Welt, zum Zeitpunkt, wie wir ihn planten, und zu den Kosten, wie wir sie rechneten. Kein privates Unternehmen hätte dieses Risiko auf sich nehmen können. Nur eine politische Gemeinschaft ist dazu in der Lage!“

Es war genau 14 Uhr, als am 15. Oktober 2010 die 450 Meter lange Tunnelbohrmaschine mit dem Spitznamen „Sissi“ zum letzten Mal angedreht wurde. Nach nur 17 Minuten Arbeit fiel die letzte, noch etwa 1,5 Meter dicke Felswand

unter dem Jubel der Mineure in sich zusammen. Der Bohrkopf mit seinen 9,3 Metern Durchmesser und 66 Rollmeißeln erreichte sein Ziel mit großer Präzision: Die Abweichung betrug gerade acht Zentimeter horizontal und einen Zentimeter vertikal. Damit eroberte der nun 57 Kilometer lange Gotthard-Basistunnel den Weltrekord von seinem bisherigen Inhaber, dem 53,9 Kilometer messenden Seikan-Tunnel in Japan.

Dass gerade mal 200 Personen, Mineure, Politiker und Gäste, vor Ort den Hauptdurchschlag erleben durften, hat mit dem schwierigen Zugang zu tun. Nach einer Einkilometerfahrt in den

Bundesrat und Verkehrsminister Moritz Leuenberger mit Bundesweibelin anlässlich seiner Rede vor den Mineuren.



NAHVERKEHR

Zuschlag für DB Regio

□ Ein Gremium von sechs Aufgabenträgern aus vier Bundesländern hat am 22. September 2010 offiziell den Zuschlag für das Mitteldeutsche S-Bahn-Netz (MDSB) an die DB Regio-Tochter S-Bahn Mitteldeutschland GmbH ab Dezember 2013 erteilt. Die 51 Fahrzeuge der S-Bahn Mitteldeutschland GmbH werden künftig auf insgesamt sechs S-Bahn-Linien unterwegs sein und Leipzig mit dem Umland verbinden. Die S-Bahn soll dann sogar bis nach Hoyerswerda und Zwickau fahren. In die Fahrzeuge vom Typ Talent 2 wird man über 200 Millionen Euro investieren. Je nach Linie und Abschnitt verfügen

die Fahrzeuge über 150 oder 400 Sitzplätze. Man möchte die Züge flügeln, so sollen die Züge an festgelegten Bahnhöfen geteilt und wieder zusammengekuppelt werden. Noch fährt hier DB Regio mit Doppelstockwagen. Der Fahrgastenservice wird sich deutlich gegenüber dem derzeitigen Standard verbessern. Die Züge bekommen Fahrgastinformationsmonitore, Videoüberwachung, behindertenfreundliche Toiletten, jeder Zug wird von Servicepersonal bedient, so dass auch der Fahrscheinenerwerb im Zug möglich sein soll. Die Fahrgäste sollen auch Speisen und Getränke im Zug kaufen können.

PRIVATBAHN

AKN stellt Güterverkehr ein

□ Die AKN Eisenbahn AG mit Sitz in Kaltenkirchen will zum 31. Dezember 2010 ihren Güterverkehr einstellen. Die AKN hatte sich in den letzten Jahren aus diesem Geschäft immer mehr zurückgezogen. Auf der Stammstrecke wickelt bereits seit Jahren die DBAG den Verkehr ab. Die Strecke nach Glinde, auf der nur noch Güterzüge fahren, wurde bereits verpachtet und schon heute werden dort die meisten Züge von der DBAG oder anderen Privatbahnen gefahren. Die Strecke nach Krümmel wird vorwiegend von einer Museumsbahn genutzt. Neben saisonalen Güterzügen dient sie dem Anschluss des Atomkraftwerks Krümmel. Der Zustellverkehr in Hamburg-Billbrook und Tiefstack rechnet sich nach AKN-Angaben nicht mehr. Die vorhandenen sechs Güterzugloks werden bereits seit Jahren vermietet, nun möchte die AKN die Loks bis auf die kleine V 2.009 verkaufen. In Zukunft möchte sich die AKN auf den Personennahverkehr beschränken.



Die AKN-V 2.022 war bereits am 24. September 2008 an Spitze vermietet und fuhr damals durch den Bahnhof Buchholz in der Nordheide.

NAHVERKEHR

Niedersachsen mit eigenem Tarif

□ Dem Beispiel des Schleswig-Holstein-Tarifs will nun auch Niedersachsen mit einem eigenen Tarif für das ganze Bundesland folgen. Dafür wollen die Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen mbH (LNVG), die Region Hannover und der Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB) bis Dezember 2012 den Grundstein legen. In einem ersten Schritt werden die in Niedersachsen verkehrenden Eisenbahnunternehmen ab Ende 2012 den Landestarif anwenden. Zusätzlich möchte man dann die großen Verkehrsverbünde für eine Zusammenarbeit gewinnen, Schrittweise sollen weitere Kooperationen folgen. „Wir wollen den Tarifdschungel lichten und auch außerhalb von Verbundräumen Reisenden die Möglichkeit eröffnen, mit nur einem Fahrtschein durchs ganze Land zu reisen und dabei auch vom Zug in den Bus umzusteigen“, beschreibt LNVG-Geschäftsführer Hans-Joachim Menn den neuen Tarif. Die Fahrpreise dürften eher steigen, die LNVG äußerte sich soweit, dass der neue Tarif nicht zu einer Absenkung der Fahrpreise führen werde. Bereits der Schleswig-Holstein-Tarif liegt über den bundesweiten Fahrpreisen von DB Regio und mit der Bahncard bekommt man nur 25 Prozent Rabatt auch bei einer Bahncard 50.

Vitalität und Lebensfreude

Liebe geht bekanntlich durch den Magen. Insofern mag ich Peter Jentschura nicht gänzlich widersprechen. Der Doktor ehrenhalber hat nämlich, freilich nicht ganz uneigennützig, gesagt: „Der Grundstein für Vitalität und Lebensfreude wird in der Küche gelegt.“



Dr. Karlheinz Haucke

Wie? Nein, keine Sorge, dies wird kein flammender Appell für oder gegen die Ernährungsgewohnheiten hierzulande. Obgleich, die eine oder andere natürliche Vitaminzufuhr kann bestimmt nicht schaden. Dass ich dabei nicht ein gewisses Vitamin B, das bekanntlich auch sehr hilfreich bis hin zum totalen Filz sein kann, im Auge habe, versteht sich schon angesichts Stuttgarts 21 von selbst. Wobei ich mich insgeheim frage, ob die 21 wirklich für das Jahrhundert und nicht doch für etwas ganz anderes steht?

Aber halt, Kommando zurück! Eigentlich wollte ich auf die kurzen Tage und sonnenlichtarmen Monate zu sprechen kommen. Die nämlich, so warnen nicht nur Doktores honoris causa, schlagen schnell aufs Gemüt, können gar zu tiefen Depressionen führen.

Da können aber unmöglich wir Modellbahner und -bahnerinnen gemeint sein. Beginnt doch für uns nun erst so richtig unsere Hobby-Hochzeit, wartet unsere nährstoffreiche Kost im Bastelkeller oder -zimmer. Und selbst der Eisenbahn-Fan in uns kann dieser Jahreszeit noch Positives abgewinnen, wenn etwa der Frost klirrt und die Dampffahne besonders fotogenen Himmel steigt.

Mich deucht, wir sind keine Kostverächter und daher gegen Liebesentzug gefeit!

BAHNWELT AKTUELL



Foto: Kellner

Sechs grau gestaltete Wagen mit Zuglok 110457 fahren seit 11. Oktober 2010 als „AEG Showtrain“ quer durch Deutschland. In 35 Bahnhöfen wird dort bis Anfang Dezember 2010 die neue Kollektion für AEG-Vertriebspartner präsentiert. Das Bild zeigt den Zug am 10. Oktober bei Hösbach auf Überführungsfahrt nach Nürnberg Hbf.



Foto: Köhl

Bei der Fotosonderfahrt des Vereins 212001 fuhr die 212133 mit einer Umbauwagengarnitur der Hanauer Eisenbahnfreunde am 3. Oktober 2010 auf der Hunsrückquerbahn in die Abendsonne. Das Bild entstand zwischen Simmern und Argenthal an dem Steigungsabschnitt bei Mutterschied. Bedingt durch die erlaubten maximal 10 km/h betrug die reine Fahrtzeit von Büchenbeuren nach Langenlonsheim über fünf Stunden.

Zwischenhalt

- **Eurostar, der Betreiber der Züge** durch den Kanaltunnel, will neue Triebzüge bei Siemens auf Basis der Velaro (ICE 3)-Plattform bestellen. Die Züge sollen in Richtung Amsterdam und Köln verkehren. Mit dieser Entscheidung ist der bisherige Lieferant der Eurostar-Züge, Alstom, nicht einverstanden und überlegt, gegen eine mögliche Vergabe an Siemens zu klagen
- **17 Milliarden Euro** wurden seit 1994 in das Schienennetz in den neuen Bundesländern investiert.
- **Die luxemburgische Bahngesellschaft CFL** hat bei Stadler in Pankow acht Doppelstocktriebzüge für den Verkehr zwischen Luxemburg und Koblenz bestellt. Der Einsatz ist ab 2014 vorgesehen.
- **In Glauchau** ist Mitte Oktober ein neuer Containerterminal in Betrieb gegangen.
- **Die polnische PKP** möchte 26 Lokomotiven der Baureihe ST 44 nochmals modernisieren lassen. Bei dieser Baureihe handelt es sich um das Pendant der DR-V 200, der späteren Baureihe 120, den meisten besser bekannt als Taigatrommel.
- **Erfolgsmo- dell „Eco Plus“:** Das Angebot für CO₂-freien Güterverkehr der DB AG kommt ins Rollen. Neue Kunden sind nach der Audi AG (siehe MEB 10/2010) Hermes Transport Logistics und Europipe.
- **Die Fahrpreise der DB AG** im Fernverkehr werden zum kommenden Fahrplanwechsel nicht angehoben. Im Nahverkehr hingegen wird es zu einer Steigerung um durchschnittlich 1,9 Prozent kommen.

NAHVERKEHR

RNV feiert sechsten Geburtstag

□ Mit einem Tag der Mobilität feierte die Rhein-Neckar-Verkehrs-GmbH am 18. September 2010 ihren sechsten Geburtstag. Die gemeinsame Tochtergesellschaft der kommunalen Verkehrsbetriebe in der Metropolregion Rhein-Neckar wurde im März 2005 aus der Taufe gehoben und übernahm, zunächst als deren Subunternehmerin, das operative Geschäft der Bus- und Straßenbahnbedienun- gung zwischen Weinheim, Heidelberg, Mannheim/Ludwigshafen und Bad Dürkheim. Auch die Eisenbahnverkehre der früheren OEG und Rhein-Haardt- bahn wurden in die Obhut der RNV überführt. Das rund 200 Kilometer lange Schienennetz der RNV ist damit das längste zusammenhängende Meterspernetz Deutschlands. Werktäglich werden rund 500 000 Menschen befördert. Dafür stehen unter anderen 190 Straßen- und Stadtbahnen zur Verfügung.



Foto: Engbarth

In enger Kooperation mit den Bahnfreunden Rhein-Neckar wurden am Jubiläumstag mehrere Sonderfahrten mit nostalgischen Straßen- und Stadtbahnwagen angeboten. Außerdem boten die drei Betriebs- hofe interessante Einblicke hinter die Kulissen.

THÜRINGER EISENBAHNVEREIN

Großes V300-„Ludmilla“-Treffen

□ Der Thüringer Eisenbahnverein feierte vom 9. bis 10. Oktober 2010 seinen Saisonabschluss. Unter den beiden Mottos „V300-Ludmilla-Treffen“ und „175 Jahre Deutsche Eisenbahn“ wurde bei schönstem Herbstwetter, wieder eine erstklassige Fahrzeugschau geboten. Dazu gehörten drei Lokomotiven der Mitteldeutschen Eisenbahn GmbH (MEG), 232010 (ex MEG-316, jetzt in Weimar stationiert), 232068 (MEG-313) und 232500 (MEG-317), der Einzelgänger 234304 (DB-Museum), die 130101 (DB-Museum) und die 131072

aus Arnstadt (DB-Museum). Dazu gab es noch Pendelfahrten mit unterschiedlich bespannten Zügen zwischen dem Berkaer Bahnhof und dem Bw-Gelände, Führerstandsmitfahrten auf den anwesenden Dampflokomotiven sowie eine große Modellbahnbörse. Großen Besucherandrang gab es wie immer an der Drehscheibe, denn dort wurden die beteiligten Lokomotiven nacheinander für die Besucher gedreht, und konnten so von allen Seiten ausführlich begutachtet und fotografiert werden.



Foto: Göss

Ostalgie pur: An der Drehscheibe präsentieren sich (v. l.) 120198 (Weimar), 120274 (Arnstadt), 130101 (Halle), 131072 (Arnstadt), 232010 (ex MEG 316), 234304 (Nossen), 232068 (MEG 313) und 232500 (MEG 317).

SLOWENIEN

Steigender Bahnverkehr

□ Der europäische Bahnkorridor „V“ umfasst den Schienenverkehr von der Ukraine bis zum Adriaehafen Koper in Slowenien. Nachdem vor Jahren zwischen Murska Sobota (Slowenien) und Zalău (Ungarn) eine Neubaustrecke errichtet wurde, wird nun an einer Elektrifizierung gearbeitet. Fertig elektrifiziert ist bereits der ungarische Streckenabschnitt vom slowenisch-ungarischen Grenzbahnhof Hodos bis Boba (Ungarn), geplant ist bereits die Elektrifizierung bis Zahony, dem ungarischen Grenzbahnhof zur Ukraine. Noch als reine Dieselstrecke präsentiert sich der slowenische Neubaustreckenabschnitt, hier kann man vor beträchtlichem Güterverkehr derzeit noch die GM-Dieselloks der SZ als Ohrenschmaus antreffen.



Foto: Haskócher

Die SZ-664.119 wummert mit ihrem Containerzug 42038 am 23. August 2010 durch Dankovci.

MEINE KLEINE WELT NEUHEITEN

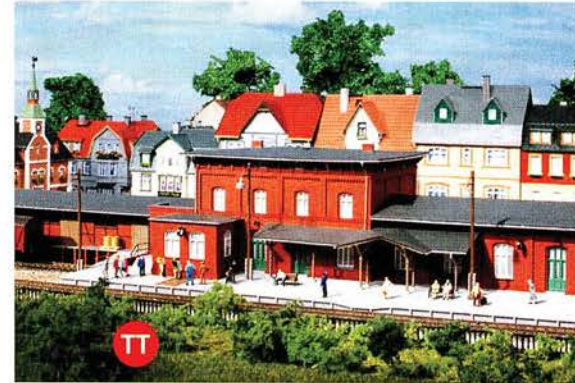
MODELLBAHNZUBEHÖR H0 · TT · N

Auhagen



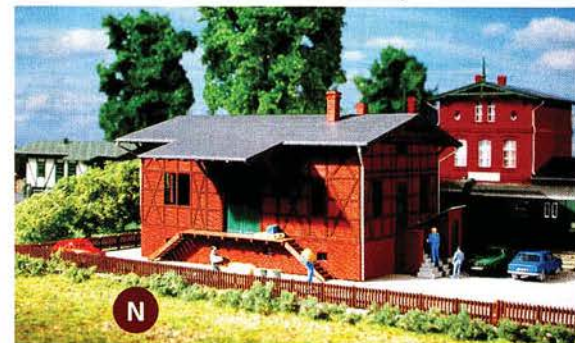
H0

11 421 Werktor



TT

13 328 Bahnhof Wittenburg



N

14 469 Güterschuppen

Weitere Neuheiten 2010 finden Sie in unserem kostenlosen Neuheitenprospekt. Katalog Nr. 11 mit Jubiläums-DVD und Neuheitenprospekt erhalten Sie im Fachhandel bzw. gegen 5 EUR (Ausland 10 EUR) inkl. Porto bei:

Auhagen GmbH
OT Hüttengrund 25
D-09496 Marienberg
Tel.: +49 (0) 37 35. 66 84 66

www.auhagen.de



Fragezeichen

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eine von 20 DVDs gewinnen.



Foto: Stähm

Die meterspurige Schweizer Montreux-Oberland Bernois-Bahn (MOB) erhielt 1983 vier E-Loks des Typs GDe4/4, die vor Güterzügen und dem neuen „Panoramic-Express“ eingesetzt werden sollten. Eine benachbarte Bahngesellschaft, die mit dem MOB-Netz verbunden ist, bestellte zwei GDe4/4. Diese Baureihe hält mit 110 km/h den Schweizer Geschwindigkeits-Rekord für Schmalspurfahrzeuge. Inzwischen übernahm die MOB die beiden Lokomotiven ihrer Nachbarbahngesellschaft, die wie die GDe 4/4 6005 am 1. August 2010 noch in altem Lack vor MOB-Zügen anzutreffen sind. Wir wollen von Ihnen wissen, wie die Bahngesellschaft heißt, welche die beiden Maschinen an die MOB abgab?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis zum 15. Dezember 2010 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Stichwort Fragezeichen, Am Fohlenhof 9a, 82256 Fürstenfeldbruck oder per E-Mail an fragezeichen@modelleisenbahner.de. Unter allen richtigen Einsendungen werden 20 DVDs aus der Riogrande-Videothek verlost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Die richtige Antwort im Oktoberheft lautete: „Konrad Adenauer“. Gewonnen haben: Kollar, M., 92360 Mühlhausen; Dietrich, W., 04639 Gößnitz; Winkler, H.-J., 04758 Oschatz; Hehner, W., 65527 Niedernhausen; Holz, L., 50170 Kerpen; Bock, H.-J., 97688 Bad Kissingen; Bettenbrock, H., 49082; Osnabrück; Schmid, K., 73529 Schwäbisch Gmünd; Kaphengst, P., 28237 Bremen; Hasselbeck, S., 63811 Stockstadt; Hohlfeld, D., 98701 Großbreitenbach; Matthes, W., 13086 Berlin; Wilczek, H., 37213 Witzhausen; Seeberger, U., 73098 Rechberghausen; Glaser, F., 73529 Schwäbisch Gmünd; Luz-Hamburger, M., 97078 Würzburg; Peters, H., 36396 Steinau; Jahn, K., DK-8800 Viborg; Scheer, K., 40764 Langenfeld (Rhld); Gleichmann, L., 98693 Ilmenau.

PRIVATBAHN

Werbung für SPNV-Anschluss

Verstärkt bemüht sich die Bentheimer Eisenbahn AG (BE) derzeit um einen Wiederanschluss ihrer Strecke zwischen Nordhorn und Bad Bentheim an das SPNV-Netz mit Weiterführung der Züge nach Münster. Aus diesem Grunde bestellte das Unternehmen am 4. September 2010 aus Anlass eines Stadtfestes in Nordhorn eine Triebwageneinheit der Baureihe 643 von DB Regio NRW für einen Pendelverkehr zwischen Bad Bentheim und Neuenhaus. Viele Vertreter aus Politik und öffentlichem Leben sowie zahlreiche Fahrgäste konnten sich damit an diesem Tag von den Vorzügen einer Wiederaufnahme des Schienenpersonennahverkehrs überzeugen, die neben der BE auch von einem Großteil der Lokalpolitik und der örtlichen Wirtschaft gefordert wird. Die Bentheimer Eisenbahn wird auch in Zukunft regelmäßig öffentliche Personenzugfahrten mit modernen Triebfahrzeugen auf ihrem Streckennetz anbieten, so am 12. Dezember 2010 zwischen Bad Bentheim und Nordhorn aus Anlass der Aufnahme des von der BE gemeinsam mit dem niederländi-

schen Verkehrsunternehmens Syntus BV betriebenen grenzüberschreitenden SPNV zwischen Bad Bentheim und Hengelo. Die Bentheimer Eisenbahn wird an diesem Tag auf ihrem Streckennetz auch einen neuen Haltepunkt am Kurpark Bentheim in Betrieb nehmen.



Foto: Schumann

Am 4. September 2010 erreicht 643562 von DB Regio NRW den Bahnhof Nordhorn. Die Bentheimer Eisenbahn setzt sich für eine Wiederaufnahme des Personenverkehrs zwischen Bad Bentheim und Nordhorn ein.

DB AG

Zu Gast in London

Erstmals fuhr ein Hochgeschwindigkeitszug, der mehrsystemfähige ICE3 „Schwäbisch Hall“, am 19. Oktober 2010 im Londoner Bahnhof St. Pancras ein. In der Vorwoche absolvierte der Zug eine erfolgreiche Testfahrt durch den Kanaltunnel. Hintergrund der vielbeachteten Präsentation ist die geplante Aufnahme des umsteigefreien ICE-Verkehrs zwischen Frankfurt, beziehungsweise Köln und London ab dem Jahr 2013. Dann sollen die neuen, jüngst vorgestellten Velaro D, Baureihe 407 (siehe auch MEB 7/2010), zum Einsatz kommen. Es ist vorgesehen, anfangs drei Zugpaare zwischen Deutschland und London verkehren zu lassen. Die Fahrzeit soll ab Frankfurt bei knapp über fünf Stunden und ab Köln bei knapp unter vier Stunden liegen. Bei angemessenen Fahrpreisen dürfte dies auch ein gutes Konkurrenzangebot zum Flieger sein.



Foto: DB AG

Dass der Termin vor allem für deutsche Interessen wichtig ist, unterstrich die Teilnahme von Bahnchef Dr. Grube und Verkehrsminister Dr. Ramsauer beim Event in St. Pancras.

SACHSEN

Brückenfest Markersbach

□ Anlässlich der abgeschlossenen Sanierung des Markersbacher Eisenbahnviaduktes fand am 2. Oktober 2010 ein großes Brückenfest statt, das gemeinsam von der Gemeinde Raschau-Markersbach und der Erzgebirgsbahn organisiert wurde. Ein Highlight der Veranstaltung war eine große Lokparade über das Viadukt, die in der bisherigen 121-Jährigen Geschichte der Bahnstrecke Buchholz – Schwarzenberg einmalig war. Die teilnehmenden historischen und modernen Schienenfahrzeuge wurden am Morgen des 2. Oktober 2010 aus der ganzen Region ins obere Erzgebirge überführt, wo sie zunächst in Schlettau und Markersbach gesammelt wurden, bevor zwischen Scheibenberg und dem Markersbacher Viadukt Aufstellung für die Lokparade bezogen wurde. Von dort rollten die Fahrzeuge dann unter per Lautsprecher übertragenen, fachkundigen Erläuterungen über das Markersbacher Viadukt bis in den Bahnhof Markersbach. Folgende Unternehmen nahmen teil: DB Erzgebirgsbahn (218 430, 202 646, 642 059), Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde e. V. Schwarzenberg (50 3616), Sächsisches Eisenbahnmuseum Chemnitz-Hilbersdorf (65 1049), Eisenbahnnostalgie im Vogtland Maik Pester (171 056), Citybahn Chemnitz GmbH (RS1 VT 516), Freiberger Eisenbahngesellschaft (RS1 650 057), Eisenbahn-Bau- und Betriebsgesellschaft Pressnitztalbahn mbH (112 565, 253 015), Regio Infra Service Sachsen GmbH (112 708), Deutsches Dampflokomotiv-Museum (796 739 und 996 701), Oberweißbacher Berg- und Schwarzatalbahn (641 020), Muldentaleisenbahnverkehrsgesellschaft mbH (204 347, Schneefräse).



Ein weiteres Highlight der Veranstaltung gab es am Abend: Eine spektakuläre Laser- und Feuershow, die das Markersbacher Viadukt in bisher einmaliger Weise in Szene setzte.



Aufstellung zur Parade: 503616 ist als nächste dran, ihr folgt 651049, bevor West- und Ost-Triebwagen sich vor der DR-V100 auf dem Viadukt zeigen.

Uhlenbrock Elektronik **Power 4 – nicht nur ein Booster**

Das kleine Kraftpaket mit der großen Intelligenz

- Echter Multiprotokollbooster für die Datenformate DCC, Märklin-Motorola, mfx, Selectrix und FMZ
- Umschaltbar auf DCC-Bremsgenerator
- Power 4 einzeln überwachen und abschalten per Magnetartikeladresse
- Einstellung über Schalter und über LocoNet CV-Programmierung
- Maximaler Ausgangsstrom 3,5A

Art.-Nr. 63 240
Uhlenbrock Elektronik GmbH • Mercatorstr. 6 • 46244 Bottrop • 02045-85830 • www.uhlenbrock.de

Sommerfeldt.de

Oberleitung kann sooo schön sein!

Inland Katalog: 3,50 € Aufbaumontage: 10,00 €
Katalog-Aufbaumontage: 12,00 € bar/Briefmarken-/Überw.
Ausland Katalog: 5,00 € Aufbaumontage: 14,00 €
Katalog-Aufbaumontage: 16,00 € bar/Überweisung

Modellbereitungen und Stromabnehmer
Friedhofsstraße 42 • D • 73110 Harttenhofen
Tel. +49 (0) 7164 3195 • Fax +49 (0) 7164 5786

modellbahnschau odenwald

160 qm Anlagen, 176 Züge - geöffnet jedes Wochenende, SA 14-18 Uhr, SO 11-18 Uhr, Zusatztermine an Feiertagen und Weihnachten!!!, Tel. 0172 - 625 25 95, Adresse: Siemensring 9, 64658 Fürth, www.modellbahnschau-odenwald.de

Hotel Restaurant Grischuna albulina FILISUR

Wochenpauschale mit Halbpension ab CHF 665,- / € 490,- pro Person u. beliebige Freifahrten nach Davos-Laret mit der Gästekarte

Aktuelles: PAUSCHALWOCHE „WINTERMÄRCHEN“

- 7 Tage Aufenthalt im gemütlichen Doppel- oder Einzelzimmer mit Dusche/WC, Haarföhn, Radio/Sat-TV, w-lan Zugang
- Schlemmer-Halbpension (4 Gänge mit Salatbuffet), nach Wunsch einmal Fondueplausch
- inklusive Graubündenpass Rhätische Bahn, Postauto und Matterhorn/Gotthardbahn, 3 Tage freie Fahrt. Tageskarte für Schlittenbahn Preda/Darlux/Bergün oder wahlweise ins „Wellnessbad Alvaneu“

ab CHF 829,- / € 610,-

Familie R. + A. Uffer • CH-7477 Filisur/GR
Tel.: (0041) – (0)81 / 4 04 11 80 • Fax: 4 04 24 80
E-Mail: hotel.grischuna.filisur@bluewin.ch
http://www.grischuna-filisur.ch

BAHNWELT AKTUELL



Foto: Gerlach

Zum Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2010 übernimmt die Hessische Landesbahn (HLB) SPNV-Leistungen auf den Strecken Frankfurt(M) – Gießen – Siegen und (Frankfurt(M)) – Gießen – Marburg. Dafür wurden drei drei- und sechs fünfteilige FLIRT-Tw bei Stadler bestellt. Nachdem am 11. Oktober die ersten beiden Triebzüge von Velten nach Friedberg (Hessen) überführt worden waren, begann die Einweisung des HLB-Personals. Eine der ersten Schulungsfahrten absolvierten HLB-429043 und -427041 am 14. Oktober, hier bei Niedermörlen.



Foto: Dollinger

Sonderleistung vom Oktoberfest München zum Bremer Freimarkt: 185 188 zog einen Ganzzug aus rund 50 KI-Wagen mit Teilen der größten transportablen Wildwasserbahn „Wildwasser III“ des Schaustellerbetriebes Löwenthal. Dieser ist einer der wenigen, der sein Equipment noch mit der Bahn transportieren lässt. Andere Firmen, etwa die Familie Barth mit dem Olympia-Looping, der größten transportablen Achterbahn der Welt, setzen mittlerweile auf die Straße und transportieren nur noch wenige Teile mit der Bahn. Auf diesem Zug waren von dieser Anlage auch einige dabei.



Foto: Henschel

Seit Anfang Oktober hat die DB-Schenker-Tochter RBH die Coil-Verkehre von Oberhausen-West zum Kaltwalzwerk in Dortmund-Obereving von der Dortmunder Eisenbahn übernommen, nachdem ein Zehn-Jahresvertrag ausgelaufen war. In Kürze kommen im Ruhrgebiet und auch in Mühlendorf weitere Loks der BR247 zum Einsatz. Ein Leer-Zug befährt am 11. Oktober 2010 die Emschertalbahn bei Bottrop-Wellheim.



Foto: Altmann

Zum Fahrplanwechsel im Dezember endet, wegen der Übernahme des Verkehrs entsprechend des Ausschreibungsverfahrens auf der Verbindung Liberec – Zittau – Varnsdorf/Seifhennersdorf beziehungsweise Rybniste durch die Vogtlandbahn, dort der Einsatz der deutschen Roten Brummer und der tschechischen Brotbüchsen (Baureihe 810). Wegen Schienenersatzverkehrs zwischen dem tschechischen Varnsdorf und Seifhennersdorf bietet sich in Varnsdorf ausreichend Zeit für derartige Motive.

SCHWEIZ

Alle Jahre wieder

In Bauma fand am 16. und 17. Oktober 2010 erneut die Modellbahn-Messe „Plattform der Kleinserie“ statt. Eine schöne Tradition ist das vom Dampfbahn-Verein Züricher Oberland (DVZO) zum sechsten Mal organisierte attraktive Rahmenprogramm, dieses Jahr unter dem Motto „Habersack-Treffen“. Vom Verein Dampfbahn Bern beteiligte sich die Eb 3/5 5810, von der Südostbahn die Eb 3/5 9 und vom Verein Historische Mittelthurgau-Bahn die Ec 3/5 3. Die Züricher Museumsbahn war mit

dem Elektro-Triebwagen FcE 2/4 84 beteiligt. Trotz Regenwetters lieben sich die vielen Fans die Freude am gelungenen Spektakel nicht verderben.



Foto: Armin Schmutz

Parallelausfahrt SOB-Eb 3/5 9 und Eb 3/5 5810 in Bauma am 17. Oktober 2010.



Foto: Hörstel

Die Ungarischen Staatsbahnen MAV haben bei Bombardier 25 Traxx-Loks (zuzüglich optional weiterer 25 Loks) vom Typ P 160AC2 für rund 80 Millionen Euro bestellt. Im Oktober befanden sich die ersten beiden Maschinen der Reihe 480 im Werk Kassel in der Inbetriebnahme. Ab Anfang 2011 sollen die Loks ausgeliefert werden und einen Teil der ungarischen E-Lok-Baureihe V43 ersetzen.